

01.09.2021

50 neue E-Auto-Ladestationen für die Region

Gemeinsam treiben Kommunen sowie kommunale Institutionen, der Energiedienstleister Westenergie und weitere Werbepartner den Ausbau der Infrastruktur für Elektromobilität voran. So sind 800 000 Euro in 50 neue Ladestationen in den Landkreisen Trier-Saarburg und Bernkastel-Wittlich sowie im Eifelkreis Bitburg-Prüm investiert worden. Außerdem wurde eine weitere Ladestation für Autostrom am Tower des Flugplatzes in Föhren in Betrieb genommen.

Zur symbolischen Inbetriebnahme der 50. Ladestation kam Simone Thiel, die erste Beigeordnete des Kreises Trier-Saarburg, mit Vertretern aus der Lokalpolitik, aus der Wirtschaft und von Westenergie zusammen. Michael Arens, Leiter der Region Trier bei Westenergie, sagte: „Mit den 50 Ladestationen aus dem Förderprogramm und weiteren 20 eigens finanzierten Ladesäulen von Westenergie liegen wir mit 70 Säulen beim Aufbau der Ladeinfrastruktur in unserer Region voll im Plan. Nun sind die Automobilhersteller am Zug, attraktive und bezahlbare E-Autos auf den Markt zu bringen. Dann wird sich die Elektromobilität in den nächsten Jahren sehr dynamisch entwickeln.“

Die 50 neuen Ladesäulen in der Region Trier wurden aus dem „Bundesprogramm Ladeinfrastruktur“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur mit 125 000 Euro gefördert. Weiterhin trugen die beteiligten Kommunen oder kommunalen Träger mit insgesamt 425 000 Euro mehr als die Hälfte der Gesamtkosten. Westenergie mit 250 000 Euro sowie weitere Werbepartner leisteten einen weiteren Beitrag zur Finanzierung.

Die Strommengen für alle Ladestationen von Westenergie werden ausschließlich regenerativ erzeugt, so dass CO₂-freies Fahren möglich ist.